

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 99 (2008)
Heft: 19

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tion sur véhicule. Actuellement, 2 ou 3 usines sont en construction dans le monde en vue de la fabrication de telles batteries.

Les fournisseurs d'énergie attendent déjà de telles voitures. Ils souhaitent utiliser leurs batteries comme énergie régulatrice. Les batteries seront chargées durant la nuit et à l'heure de midi, les voitures électriques au garage pourront couper la pointe de puissance. Selon Robert Horbaty de la société Enco, ceci est intéressant surtout pour les responsables de groupes de bilan qui pourront ainsi économiser de l'énergie régulatrice plus coûteuse. Mais cela exige que les voitures électriques et hybrides plug-in réagissent aux commandes des fournisseurs d'énergie – que ce soit par les commandes centralisées ou des liaisons internet.

Lino Guzzella de l'EPFZ a présenté, lors de cette réunion, sa propre variante d'entraînement hybride: un accumulateur à air comprimé assiste un moteur conventionnel à l'accélération en augmentant la pression

dans le cylindre – un peu comme un turbo-compresseur. Ainsi, le moteur accélère plus rapidement ou bien il peut être dimensionné pour une puissance moindre, économisant

ainsi de l'essence. Selon Guzzella, les premiers essais en laboratoire sont très prometteurs, d'autres suivront, entre autres sur la route. (gus)



Gut besuchte Forschungstagung über effiziente Fahrzeuge.
Journée de recherche bien fréquentée sur les véhicules efficaces en énergie.



veranstaltungen • manifestations

Gebäudeautomation und Energieeffizienz

4. November 2008, Sihlcity Zürich

Veranstalter: GNI

Energieeffizienz und CO₂-Reduktion der Gebäude ist ein Gebot der Stunde. Beim wohl auch längerfristig steigenden Ölpreis ist jede eingesparte Kilowattstunde günstiger als eine zusätzlich produzierte. Gebäude in Europa verbrauchen mehr als 40% der Energie, aber dies liesse sich, vor allem bei Neubauten, grundlegend ändern. Mit einem entsprechenden Energiekonzept, das von Beginn weg in die Architektur und die Gebäudetechnik einfließt. Neben einer

optimalen Geometrie und Ausrichtung der Gebäude, einer hochgedämmten Hülle und einem hohen Anteil an regenerativer Energie kann auch die Gebäudeautomation einen wichtigen Beitrag zur Energieeffizienz leisten. Die Veranstaltung zeigt in Beiträgen auf, welches Potenzial in der Steuerung und Regelung der Gebäudetechnik liegt. Einerseits kann durch eine entsprechende Planung in Um- und Neubau der Nutzen der Automation frühzeitig eingebracht werden, wie dies die neue Norm EN 15232 beschreibt. Andererseits kann das technische Gebäudemanagement im Betrieb dazu genutzt werden, im Detail über die Energieflüsse im Bild zu sein, diese zu ana-

lyisieren, um eine ständige Optimierung vorzunehmen. Die Veranstaltung will den Teilnehmern diese grundlegenden Zusammenhänge aufzeigen und richtet sich deshalb an alle Fachleute, die mit Immobilien zu tun haben. Die Anmeldung erfolgt auf der GNI-Website über den Link www.g-n-i.ch/anmeldung. (gus)

Internet-Security – Wo lauern die Gefahren?

5. November 2008, Zürich

Veranstalter: FAEL

Die Tagung über Internetsicherheit beinhaltet sowohl Grundlagenreferate als auch

agenda der nächsten monate • agenda des prochains mois

30.10.2008	Asset Management	Bern	www.electrosuisse.ch/etg
11.11.2008	Software-Burn-in: Release-Management	Fehraltorf	www.electrosuisse.ch/itg
27.11.2008	Cigré-Infonachmittag	Zürich	www.cigre.ch
4.12.2008	Rotating Machines	Fribourg	www.electrosuisse.ch/etg
15.1.2009	Sensorik in der Industrie	Rapperswil	www.electrosuisse.ch/itg
22.1.2009	Sternpunktbehandlung – Disjoncteur shunt	Bern	www.electrosuisse.ch/etg

■ ITG: ruedi.felder@electrosuisse.ch, © 044 956 11 83

■ ETG/Cigré/Cired: beat.mueller@electrosuisse.ch, © 044 956 11 83

■ Electrosuisse: verband@electrosuisse.ch, © 044 956 11 21

Vorträge über konkrete Situationen. Aktuelle Bedrohungslagen werden anhand von Demonstrationen gezeigt. Es werden Forschungsergebnisse vorgestellt, wie Softwarehersteller mit der Sicherheitsproblematik umgehen. Ein Erfahrungsbericht der Bundespolizei und die aktuelle Einschätzung der E-Voting-Technik werden den Tag abschliessen. Anmeldung über www.fael.ch. (gus)

Software-Burn-in – Die heisse Zeit um den Release

11. November 2008, Fehraltorf
Veranstalter: Electrosuisse/ITG



Die Produktentwicklung wird häufig als Einzelprojekt gesehen. Anforderungen werden entwickelt und umgesetzt. Dann wird geliefert, und das System ist in Produktion. Doch damit beginnt erst das wirkliche Leben. Neue Anforderungen treten auf, Randbedingungen ändern sich, Korrekturen müssen verteilt werden, Services unterstützen die Kunden, und neue Releases für Varianten oder Folgeversionen werden geplant. Die Tagung betrachtet die Phase von Service und Evolution aus der Sicht des Requirement-Engineerings und des Release-Managements. Konkrete Erfahrungen aus Industrie- und Dienstleistungsprojekten zeigen Möglichkeiten, die heisse Phase um den Release mit kühlem Kopf und klaren Abläufen zu meistern: Damit der nächste Software-Burn-in nicht zum Management-Burn-out führt. Nähere Informationen unter www.electrosuisse.ch/itg. (gus)

Globale Trends aus der Cigré-Session 2008

27. November 2008, ETH Zürich
Veranstalter: Cigré

Klaus Fröhlich, Professor für Energieübertragung an der ETH Zürich und Chairman des Technical Committees der



Conseil international des
grands réseaux électriques

Cigré informiert über die Schwerpunkte der diesjährigen Cigré-Session, die diesen Sommer in Paris stattfand. Weiter präsentieren 4 ausgesuchte Referenten, welche die Schweiz in Paris vertreten haben, ihre Projekte. Die Tagung richtet sich an Fachleute, die in Paris nicht teilnehmen konnten, sich aber trotzdem aus erster Hand informieren wollen. Zudem werden bereits erste Informationen über den Cired-Kongress 2009 in Prag verkündet. Anmeldung und Information: www.cigre.ch. (gus)

Rotating Machines

4. Dezember 2008, Fribourg
Veranstalter: Electrosuisse/ETG



Rotierende Maschinen spielen in der Elektrotechnik eine grosse Rolle, sei es im 2000-MVA-Turbogenerator oder in der Mikroturbine. Die Referenten zeigen, wie solche Maschinen im 3-Schluchten-Projekt in China in Betrieb genommen werden, wie



Dieser Generator liefert 2000 MVA – und ist auch nur eine rotierende Maschine.

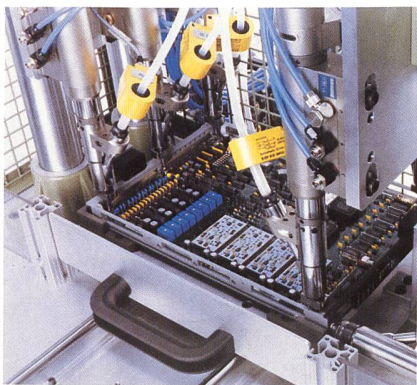
die Maschinen fernüberwacht werden können und wie sie gesteuert werden. Die Tagung widmet sich sowohl praxisorientierten Themen wie der Instandsetzung und dem Retrofit als auch der Forschung – was zukünftig auf die Industrie zukommt. Sie zeichnet ein Stück weit den Life-Cycle der eingesetzten Maschinen und Anlagen nach. Weitere Informationen und Anmeldung: www.electrosuisse.ch/etg. (gus)

«Intelligente» Sensorsysteme in der Industrie

15. Januar 2009, Rapperswil
Veranstalter: Electrosuisse/ITG



Immer öfter genügen in der Automatisierung einfache Sensoren zur Messung, Überwachung oder Kontrolle einer einzelnen Grösse nicht mehr. Die Verknüpfung mehrerer Sensoren und eine anspruchsvolle Signalverarbeitung eröffnen neue



Intelligente Sensoren verarbeiten die Signale, bevor sie sie weiterleiten.

Möglichkeiten. Letztere kann dank Miniaturisierung oft auch direkt im Sensor integriert werden. So beansprucht diese «intelligente Sensorik» nicht mehr Platz als ein herkömmlicher Sensor und braucht oft weniger Energie.

Die Fachtagung gibt einen Überblick und zeigt die aktuellen Möglichkeiten an konkreten Beispielen auf. Ausserdem erfolgt ein Ausblick auf zukünftige Entwicklungen. Sie richtet sich an Entwicklungsingenieure und Projektleiter sowie potenzielle Anwender von anspruchsvoller Sensorik. Nähere Informationen unter www.electrosuisse.ch/itg. (gus)

Wissensmanagement in der Industrie

20. Januar 2009, Olten
Veranstalter: Electrosuisse/ITG



Wenn das Unternehmen wüsste, was es alles weiss: Firmen, die das Wissen ihrer Mitarbeiter managen, in geeigneter Form sammeln, speichern und verteilen, erreichen einen Marktvorteil. IT-Tools, organisatorische Methoden und ein gutes Arbeitsklima helfen, die Disziplin Wissensmanagement erfolgreich umzusetzen.

Die Tagung zeigt am Vormittag, was unter Wissensmanagement zu verstehen ist, und präsentiert Methoden, wie das Wissen aus den Köpfen der Mitarbeiter in kollektives Wissen umgewandelt werden kann. Am Nachmittag werden die theoretisch klingenden Ansätze mit praxisorientierten Erfahrungsberichten aus der Industrie untermauert. Eine Begleitausstellung gibt den Teilnehmern in den Pausen Gelegenheit, Produkte und Lösungen genauer kennenzulernen. Auf den ersten Anlass folgen 3 Abendveranstaltungen, welche die tragenden Elemente des Wissensmanagements vertieft behandeln: den Mensch, die Organisation und die Technik.

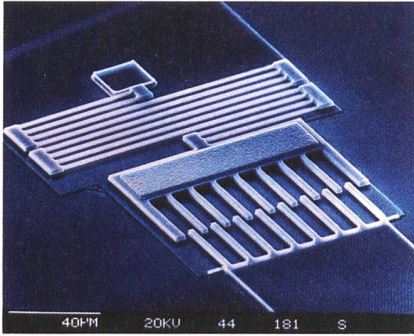
Die Tagung richtet sich an Entscheidungsträger aus der Industrie und Forschung sowie dem Personalbereich und dem Qualitätsmanagement. Mehr Infos: www.electrosuisse.ch/itg. (gus)

Nanotechnologie aus erster Hand

29. Januar 2009, Winterthur
Veranstalter: Electrosuisse/ITG



Moderne Elektronik wird immer kleiner und zugleich kostengünstiger. Dies ruft nach neuen Ansätzen. Die Tagung setzt sich mit den letzten Trends in der Mikro- und speziell der Nanotechnologie auseinander. Es werden Einführungsreferate sowie Präsentationen von realisierten Anwendungen geboten. Die Fertigung von Computer-



Mikro- und Nanotechnologie bergen faszinierende Ideen – die man aber als Manager einschätzen können muss.

prozessoren mit immer höherer Integrationsdichte und Taktraten bedient sich der Nanotechnologie. Die kleinsten Abmessungen in integrierten Schaltungen betragen nur noch wenige Nanometer. Eine weitere Miniaturisierung stösst an physikalische Grenzen. Andererseits ist es ein langer Weg von der Manipulation von Atomen und Molekülen zu einer technologischen Anwendung im Bereich Informationsverarbeitung.

Die Teilnehmer sollen nach der Tagung Technologietrends abschätzen können und mögliche Anwendungen in ihrem Umfeld erkennen. Sie erhalten eine Gelegenheit, mit führenden Wissenschaftlern und Unternehmern von renommierten Forschungsinstitutionen und Firmen in Kontakt zu treten. Die Referate geben einen Einblick in den

Alltag in Forschung und Entwicklung und den aktuellen Stand dieser Zukunftstechnologie.

Weitere Informationen unter www.electro-suisse.ch/itg (gus)

Lumière et feu: Séminaire consacré aux normes

13 novembre 2008, Genève
25 novembre 2008, Martigny
26 novembre 2008, Avenches
27 novembre 2008, Lausanne

Organisation: Dätwyler Cables et Zumtobel

La série de manifestations organisées en Suisse romande s'adresse aux planificateurs électriciens, installateurs, représentants des pouvoirs publics et préposés à la sécurité. Il sera présenté deux exposés en langue française sur les installations de câbles de sécurité et l'éclairage de sécurité, exposant les aspects théoriques et pratiques des directives et normes correspondantes.

Inscriptions sur www.daetwyler-cables.com. (gus)

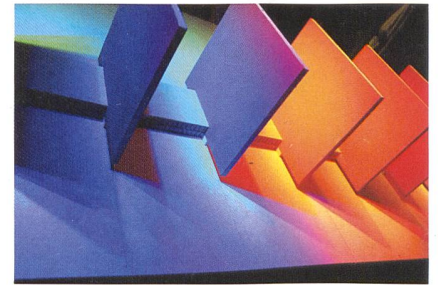
Ausstellung «LED – Licht und Farbe inszenieren»

8. November 2008 bis 3. Mai 2009,
Winterthur

Veranstalter: Gewerbemuseum Winterthur

Ob als Licht am Arbeitsplatz oder im Wohnraum, ob als Stimmungslicht oder

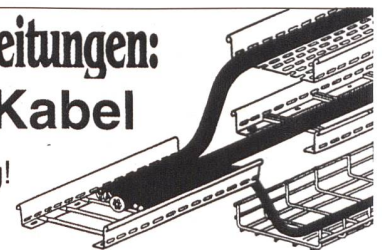
Beleuchtung im szenografischen Umfeld – LED (Licht emittierende Diode) ist das Leuchtmittel der Zukunft, dem sowohl ein grosses ökonomisches als auch gestalterisches Potenzial prognostiziert wird. Ausgehend vom Forschungsprojekt LED-CoulourLab an der Zürcher Hochschule der Künste, welches sich mit den jüngsten Entwicklungen dieser Lichttechnologie auseinandersetzt, wird die Ausstellung im Gewerbemuseum Winterthur, Kirchgasse 14, erstmals die Möglichkeit bieten, die in der Laborsituation erforschten experimentellen Untersuchungen unmittelbar im Raum in grosszügigen Installationen erfahr- und erlebbar zu machen.



Die Ausstellung inszeniert den Umgang mit LED-Licht und Farbe praxisnah und gibt Einblick in ein neuartiges Gestaltungspotenzial. Sie wird von einem Fachsymposium und einem Rahmenprogramm begleitet. Info: www.gewerbemuseum.ch. (Gewerbemuseum/hm)

Statt Gitterbahnen und Kabelpritschen und Kabelbahnen und Steigleitungen: Lanz Multibahn – eine Bahn für alle Kabel

- Lanz Multibahnen vereinfachen Planung, Ausmass und Abrechnung!
- Sie verringern den Dispositions-, Lager- und Montageaufwand!
- Sie schaffen Kundennutzen: Beste Kabelbelüftung.
- Jederzeitige Umnutzung. Kostengünstig. CE- und SN SEV 1000/3-konform.



Verlangen Sie Beratung, Offerte und preisgünstige Lieferung vom Elektro-Grossisten und



lanz oensingen ag
CH-4702 Oensingen • Tel. ++41 062 388 21 21

Electrosuisse

Für Veranstaltungen von Electrosuisse siehe auch – pour des manifestations d'Electrosuisse voir aussi: www.electrosuisse.ch

Oktober/octobre 2008

- **Maschinensicherheit – Grundlegende Sicherheitsnormen**
SN EN 60204-1:06, Elektrische Ausrüstung von Maschinen SN EN ISO 13850:07, Not-Halt; SN EN 1050, Leitsätze zur Risikobeurteilung.
Fehraltorf, 21.10.08. Contact: 044 956 12 71
- **Forum für Elektrofachleute**
Bern, 21.10.08. Contact: 044 956 11 75
- **Soirée électrique mit Claude Nicollier und Verleihung der Innovationspreise**
Abendveranstaltung/manifestation en soirée.
Zürich, 22.10.08. Contact: 044 956 11 83
- **Maschinensicherheit – Funktionale Sicherheit**
SN EN ISO 13849-1:2006 -2, SN EN 62061:2005.
Fehraltorf, 23.10.08. Contact: 044 956 12 71
- **Forum für Elektrofachleute**
Zürich, 23.10.08. Contact: 044 956 11 75
- **Praktisches Messen**
Fehraltorf, 29.10.08. Contact: 044 956 12 96
- **ETG: Asset Management**
Bern, 30.10.08. Contact: 044 956 11 83
- **Arbeiten unter Spannung**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Fehraltorf, 30.10.+4.11.08. Contact: 044 956 11 75

November/novembre 2008

- **Stückprüfung Schaltgerätekombinationen**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 3.11.08. Contact: 044 956 11 75
- **C1r – Séminaire art. 13 OIBT remise à niveau**
Noréaz, 4.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **B5 – Séminaire sur les ensembles d'appareillage**
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.
Penthalaz, 4./5.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **B3 – Séminaire de mesure OIBT**
Noréaz, 5.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **B2 – Séminaire CD NIBT 2005**
Granges-Paccot, 5.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **D2r – Séminaire pour autorisation de raccorder remise à niveau**
Noréaz, 6.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **Messeminar für Kontrolleure**
Fehraltorf, 6.11.08. Contact: 044 956 12 96
- **Giornata d'informazione per i responsabili e incaricati dell'esercizio di impianti elettrici**
Lugano, 11.11.08. Contact: 044 956 11 75
- **C1 – Séminaire pour électriciens d'exploitation**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Noréaz, 11./12./18./19./25./26.11.08.
Contact: 021 312 66 96
- **ITG: Software Burn-in**
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 11.11.08. Contact: 044 956 11 83
- **D2 – Séminaire pour autorisation de raccorder**
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.
Noréaz, 18./19./20./25./26.11.08.
Contact: 021 312 66 96
- **WK für Kontrolleure**
Fehraltorf, 18.11.08. Contact: 044 956 12 96
- **Planvorlagen-Tagung**
Landquart, 18.11.08. Contact: 044 956 11 75
- **Elektromagnetische Verträglichkeit**
Praktische Umsetzung der neuen EMV-Richtlinie 2004/108/EG. Überblick, Anforderungen und Hinweise für die Umsetzung der Richtlinie in die Praxis.
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.
Fehraltorf, 20.11.08. Contact: 044 956 12 71
- **Blitzschutztagung**
Bern, 24.11.08. Contact: 044 956 11 75

Dezember/décembre 2008

- **Planvorlagen-Tagung**
Olten, 1.12.08. Contact: 044 956 11 75
- **Blitzschutztagung**
Zürich, 3.12.08. Contact: 044 956 11 75

- **ETG: Rotating Machines**
Fribourg, 4.12.08. Contact: 044 956 11 83
- **Blitzschutztagung**
Fribourg, 9.12.08. Contact: 044 956 11 75

VSE

Oktober/octobre 2008

- **Messen und Störungssuche**
Ausbildungsveranstaltung.
Schulungszentrum BKW Kallnach, 17.10.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Mesures et recherche de défauts dans les réseaux de distribution électriques**
Formation continue à des fins professionnelles.
Kallnach, 17.10.08. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 3: Energie/Vertrieb**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
CKW Rathausen, Emmen, 21.10.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Stromtarife bleiben im Brennpunkt**
Aarau, 22.10.08. Contact: 062 825 25 25
- **Letzter Schliff vor der Strommarktöffnung**
Aarau, 28.10.08. Contact: 062 825 25 25
- **Connaissances de base: protection sur le lieu de travail et protection de la santé**
Cours à la demande de la Suva.
Centre de formation de BKW FMB, Kallnach, 30./31.10.08.
Contact: 062 825 25 25

November/novembre 2008

- **Letzter Schliff vor der Strommarktöffnung**
Winterthur, 5.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Vivre l'ouverture du marché**
Lausanne, 5.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Marktöffnung erleben**
Aarau, 6.11.08. Contact: 062 825 25 26
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 1: Elektrotechnische Grundlagen**
Einblick in die Welt der Elektrizitätswirtschaft für nicht technische Mitarbeitende.
Schulungszentrum BKW, Kallnach, 7.11.08.
Contact: 062 825 25 25
- **VSE-Informationstagung zur Versorgungsqualität**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Brunnen, 10./11.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Letzter Schliff vor der Strommarktöffnung**
Bern, 11.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Strom aus erneuerbaren Energien**
Lenzburg, 17.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Risikomanagement**
Aarau, 18.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Marktöffnung erleben**
Aarau, 20.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Branchenkunde Elektrizität – Modul 3: Energie/Vertrieb**
Ausbildungsveranstaltung für Auszubildende, Neu- und Wiedereinsteigende.
CKW Rathausen, Emmen, 21.11.08.
Contact: 062 825 25 25
- **Derniers ajustements avant l'ouverture du marché**
Lausanne, 25.11.08. Contact: 062 825 25 25
- **Strom aus erneuerbaren Energien**
Bern, 25.11.08. Contact: 062 825 25 25

Diverse/autres

Januar/janvier 2009

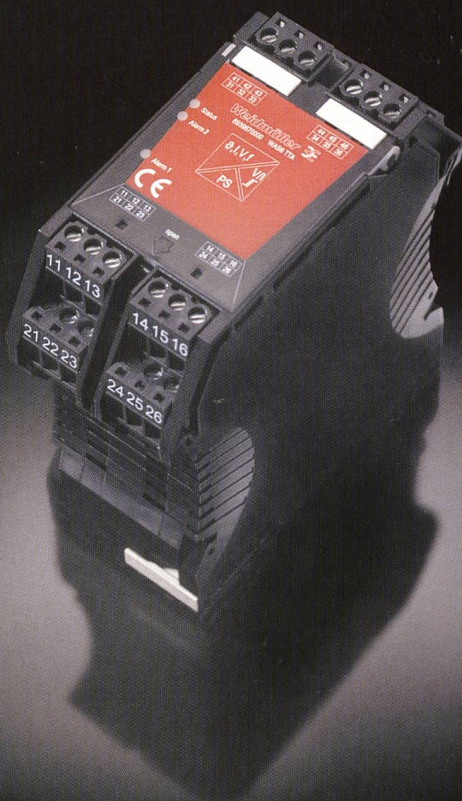
- **Schweizerischer Stromkongress 2008**
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.
Bern, 12./13.1.09.
Contact: www.electrosuisse.ch/cms.cfm/_page/75070

Weitere Veranstaltungen – autres manifestations: www.electrosuisse.ch, www.strom.ch

PROZESS-REIF.

WAVE TTA

DER UNIVERSELLE
SIGNALWANDLER
UND
GRENZWERTSCHALTER.



Funktionselektronik:

www.weidmueller.com

Weidmüller



Umweltfreundlicher Brandschutz.

Hochdruck-Wassernebel-Löschsystem HI-FOG

Contrafeu AG
Brandschutzsysteme
Alpenstrasse 20, CH-3052 Zollikofen
Telefon +41 31 910 11 33, Fax +41 31 910 11 68
www.contrafeu.ch, info@contrafeu.ch

Ein Unternehmen der Securitas Gruppe Schweiz

 **CONTRAFEU**

Für Ihre Sicherheit

Wieder mal in Eile? Hauptsache sicher.




Wie der Bobfahrer auf seinen Sturzhelm sollten Sie bei elektrischen Produkten auf das Sicherheitszeichen des Eidgenössischen Starkstrominspektorats (ESTI) achten. Für eine sichere und störungsfreie Anwendung ist dies der sichtbare Nachweis, der durch Prüfung und Marktüberwachung sichergestellt wird.

Infos finden Sie unter www.esti.ch

 **Sichere Produkte kommen nicht von ungefähr.
Sichere Produkte sind gekennzeichnet.**



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches
Starkstrominspektorat ESTI